

Online-Seminar: Apps zur Wortschatzarbeit in Kita und Grundschule

16. Februar 2022



Arthur Lambillotte on Unsplash

Lesen mit App

Der Spracherwerb von Kindern geschieht meist unbemerkt und scheinbar nebenbei. Bereits mit zwei Jahren besitzen viele Kinder einen expressiven Wortschatz von etwa 50 Wörtern. In der Kitazeit entwickelt sich dieser stetig und rasant weiter, sodass Kinder mit dem Eintritt in die Schule über einen Wortschatz von mehreren tausend Wörtern verfügen. Wie die Entwicklung des Wortschatzes mit Apps gefördert werden kann, zeigt ein kostenloses Online-Seminar der Initiative Lernen.

Kinder lernen Sprache miteinander – also in der sozialen Interaktion. Indem wir mit Kindern erzählen, ihnen vorlesen und Handlungsbedarf- und denkbegleitend sprechen, hören sie Wörter und wenden diese selbst an. So unterstützen wir sie dabei, ihren Wortschatz zu erweitern. Dabei verknüpfen sie das gesprochene Wort mit einem Bild, das sie von dem Gegenstand oder der Tätigkeit haben. Ein mentales Lexikon entsteht, in dem sie die Begriffe ablegen und in Kategorien einsortieren.

Beim Vorlesen oder auch Schreiben verknüpfen Kinder Sprache und Schrift. Das spätere Lesen- und Schreibenlernen fällt Kindern leichter, wenn sie die Bedeutung der Wörter kennen, die gelesen oder auch geschrieben werden sollen. Denn geschriebene Sprache baut auf der gesprochenen Sprache auf. Sprache ist die Grundlage von Schrift.

Online-Seminar „Ich schenk Dir ein Wort – Apps zur Wortschatzarbeit in Kita und Grundschule

- [Mail](#)

- [Apps](#)
- [Lesen](#)
- [Online-Seminar](#)
- [Wortschatz](#)